

**Deutsche Sommermeisterschaften der C-Jugend
im Kunst- und Turmspringen und in der Kombination
sowie
Deutsche Jugendmannschaftsmeisterschaften 2017
07. - 09. Juli 2017 in Rostock**

Veranstalter Deutscher Schwimm-Verband e.V.
Ausrichter Wasserspringerclub Rostock e.V.
Wettkampfort Neptun Schwimmhalle Rostock, 18057 Rostock, Kopernikusstr. 17
Wettkampfleiter **Anja Neuhäuser** Telefon: **0381-8083380** E-Mail: **neuhaeusser@wsc-rostock.de**

Wettkampffolge:

Freitag, 07.07.2017

09:00 Uhr

WK	1.1	Kunstspringen 1 Meter	männlich	Jahrgang 2005
WK	2.1	Kunstspringen 3 Meter	weiblich	Jahrgang 2004
WK	3.1	Kunstspringen 1 Meter	männlich	Jahrgang 2004
WK	19.1	Super Cup 1 Meter	männlich	Jahrgänge 2004 und 2005

14:30 Uhr

WK	4.1	Kunstspringen 3 Meter	weiblich	Jahrgang 2005
WK	20.1	Super Cup 3 Meter	weiblich	Jahrgänge 2004 und 2005
WK	5.1	Turmspringen 5 Meter +7,5 Meter*	männlich	Jahrgang 2005
WK	6.1	Synchrone Springen 3 Meter	weiblich	Jahrgänge 2004 und 2005

Samstag, 08.07.2017

09:00 Uhr

WK	7.1	Kunstspringen 1 Meter	weiblich	Jahrgang 2005
WK	8.1	Turmspringen 5 Meter +7,5 Meter*	männlich	Jahrgang 2004
WK	21.1	Super Cup 5 Meter +7,5 Meter*	männlich	Jahrgänge 2004 und 2005

14:30 Uhr

WK	9.1	Kunstspringen 1 Meter	weiblich	Jahrgang 2004
WK	22.1	Super Cup 1 Meter	weiblich	Jahrgänge 2004 und 2005
WK	10.1	Kunstspringen 3 Meter	männlich	Jahrgang 2005
WK	11.1	Turmspringen 5 Meter +7,5 Meter*	weiblich	Jahrgang 2005

Sonntag, 09.07.2017

09:00 Uhr

WK	12.1	Kunstspringen 3 Meter	männlich	Jahrgang 2004
WK	23.1	Super Cup 3 Meter	männlich	Jahrgänge 2004 und 2005
WK	13.1	Turmspringen 5 Meter +7,5 Meter*	weiblich	Jahrgang 2004
WK	24.1	Super Cup 5 Meter +7,5 Meter*	weiblich	Jahrgänge 2004 und 2005
WK	14.1	Synchrone Springen 3 Meter	männlich	Jahrgänge 2004 und 2005
WK	15.1	Kombination	weiblich	Jahrgang 2004
WK	16.1	Kombination	männlich	Jahrgang 2004
WK	17.1	Kombination	weiblich	Jahrgang 2005
WK	18.1	Kombination	männlich	Jahrgang 2005

(*) Unbedingt die Anlage 1.1. des § 204 der WB beachten!

Wettkampfablauf Der Zeitplan wird nach der Meldeöffnung anhand der Meldungen konkretisiert und mit dem Meldeergebnis veröffentlicht.

Einspringen Die Einspringzeiten und die Pausen zwischen den Wettkämpfen werden mit dem Meldeergebnis bekannt gegeben.

Allgemeine Bestimmungen und Hinweise:

1. Wettkampfbestimmungen Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung und die Anti-Doping-Ordnung des Deutschen Schwimm-Verbandes (DSV).

2. Teilnahmeberechtigung Teilnahmeberechtigt sind alle Springer/innen, die Startrecht für einen Verein in einem Landesverband des DSV haben.

Alle Teilnehmer/innen müssen im DSV-Lizenzregister eingetragen und im Besitz einer Registriernummer sein. Diese Registriernummer ist mit der Meldung anzugeben.

Die Jahrgänge 2004 und 2005 werden getrennt gewertet. Deutsche Meister können nur Sportler/innen aus diesen Jahrgängen werden.

Im Jahrgang 2005 sind, nach Absprache mit dem/r Bundestrainer/in Nachwuchs, auch Sportler/innen des Jahrganges 2006 teilnahmeberechtigt.

Alle aktuellen Kadersportler/innen und alle Sportler/innen, die eine Aufnahme in einen der DSV-Kader anstreben bzw. ihren Kaderstatus aufrecht erhalten wollen, müssen bei den Deutschen C-Jugendmeisterschaften folgende Bedingungen erfüllen:

- **An mindestens zwei Wasserwettkämpfen von unterschiedlichen Höhen (1m, 3m, Turm, 3m-Synchron) teilnehmen,**
- **an der Überprüfung der Leistungsvoraussetzungen teilnehmen.**

3. Teilnahmepflicht Alle aktuellen Nationalmannschaftsmitglieder der C-Jugend sind zur Teilnahme an dieser Veranstaltung verpflichtet.

4. Wettkampf-programm Deutsche Meisterschaften: Es wird in allen Einzeldisziplinen und im Synchronspringen in einem Finalwettkampf die Deutsche Meisterschaft ausgesprungen.

Synchronspringen: C-Jugendpaare sind dann startberechtigt, wenn sie als reines C-Jugendpaar nicht bei den Deutschen A/B-Jugendmeisterschaften an den Start gegangen sind.

Besten-Ermittlung: Im Synchronspringen, in allen Einzeldisziplinen und in der Kombination des Jahrganges 2005 findet zusätzlich eine Besten-Ermittlung statt. Daran nehmen auch die jüngeren Sportler/innen aus dem Jahrgang 2006 teil. Im Synchronspringen werden Paare in der Besten-Ermittlung gewertet, welche mindestens ein/e Sportler/innen aus dem Jahrgang 2006 an den Start bringen. Hierfür erfolgt eine gesonderte Siegerehrung.

Super-Cup: Im Rahmen der Deutschen C-Jugendmeisterschaften wird der Super-Cup ausgesprungen. Im Super-Cup springen alle Jahrgänge, auch Teilnehmer/innen aus der Besten-Ermittlung, gemeinsam. Alle Sportler/innen, die bei dieser Veranstaltung im jeweiligen Wettkampf um die Deutsche Meisterschaft oder in der Besten-Ermittlung mindestens 100% der DSV-Sportkadernorm erreichten, sind in der jeweiligen Disziplin startberechtigt.

Mannschaftswertung: Für die Berechnung erfolgt eine gemeinsame Wertung der C-Jugend, B-Jugend und A-Jugend in den drei Kategorien - weibliche Jugend, männliche Jugend und Gesamt. Gewinner der Deutschen Jugendmannschaftsmeisterschaften ist der Verein, dessen Aktive nach dem Wertungsschlüssel insgesamt die meisten Punkte in der A-Jugend, B-Jugend und C-Jugend erzielt hat. Die Punkte ergeben sich aus den Platzierungen der Aktiven von 1m, 3m, Turm und 3m-Synchron in ihren jeweiligen Altersklassen ohne dabei für die A-Jugend und B-Jugend die Jahrgänge zu berücksichtigen. Bei der C-Jugend werden für jeden Jahrgang jeweils 50% der Punkte vergeben, im Synchronspringen wird jedoch die volle Punktzahl! Die Platzierungen in den Kombinationswertungen bleiben unberücksichtigt.

Platz 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Punkte	50	45	40	36	32	28	25	22	19	16
Platz	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Punkte	14	12	10	8	6	5	4	3	2	1

5. Sprunganlage Die Sprunganlage besteht aus einem separaten Sprungbecken mit fünf 1m- und drei 3m-Maxi-B-Sprungbrettern, sowie jeweils einer 1m-, und 7,5m- Plattform, einer 5m- und 10m-Plattform, einer Brett- sowie Turm-Hydraulikanlage und einem 60cm Sprungbrett. Die Wassertemperatur beträgt ca.30°C.

6. Meldungen Die Meldung für Teilnehmer/innen des DSV erfolgt nach den Bestimmungen der WB, §210. Die Meldungen für Teilnehmer/innen und Sprungrichter sind über das Online-Portal (www.sportlicht.net/event) im Internet einzugeben.

Das Internet-Portal für die Meldungen dieser Veranstaltung schließt automatisch zum Zeitpunkt des ausgeschriebenen Meldeschlusses.

Die Meldung zu den Deutschen Jugendmannschaftsmeisterschaften 2017 erfolgt zu den Deutschen Sommermeisterschaften der A/B-Jugend in Berlin 2017 und muss schriftlich bis zum Meldeschluss dieses Events beim Wettkampfleiter und in der Geschäftsstelle erfolgt sein.

7. Meldeschluss Freitag, 30.06.2017, 12:00 Uhr

8. Meldeeröffnung Samstag, 01.07.2017, 12:00 Uhr

9. Sprunglisten Die kompletten Sprunglisten sind bis Donnerstag, 06.07.2017, 09:00 Uhr (24 Stunden vor Veranstaltungsbeginn!) über das Online-Portal im Internet einzugeben.

10. Meldegeld Einzelstart 15,- € und pro Synchronpaar 20,- €.
Hierbei zählt die Teilnahme an der Kombination als meldepflichtiger Start.
Jugendmannschaftsmeisterschaft 20,- € pro Mannschaft

Die Einzahlung des Meldegeldes in voller Höhe auf das DSV-Konto muss, durch Nachweis des Einzahlungsbelegs bis zum ausgeschriebenen Zeitpunkt der Meldeeröffnung, beim Wettkampfleiter und der DSV Geschäftsstelle vorliegen.

Ist dies nicht der Fall, muss das Meldegeld bei der technischen Sitzung in bar und in doppelter Höhe bezahlt werden. Andernfalls wird die Meldung annulliert.

Das Meldegeld ist zu überweisen auf das Konto des DSV:

IBAN: DE54 5205 0353 0002 0650 69

SWIFT CODE: HELADEF1 KAS

Zahlungsvermerk: Meldegeld Wasserspringen DHJM-C 2017

Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM) wird bei Nichterfüllung der Meldung in doppelter Höhe des Meldegeldes für jede Meldung erhoben.

Nachträgliches Meldegeld (NM) wird in einfacher Höhe des Meldegeldes erhoben, wenn Springer/innen weniger als 70 % der geltenden DSV-Altersklassen-Sportkadernorm erreichen.

11. Sprungrichter Jeder Verein des DSV, der mehr als vier Meldungen abgibt, hat mit der Meldung über das Internet-Portal mindestens einen Sprungrichter aus dem DSV-Kampfrichterkader namentlich einzugeben und für diesen auch die Kosten zu tragen. Der Sprungrichter muss im Besitz einer gültigen Sprungrichterlizenz sein und an allen Wettkampftagen zur Verfügung stehen.

Bei Nichtstellung von Sprungrichtern beträgt die Ordnungsgebühr 50,00 € pro Wettkampf, maximal 100,00 € pro Wettkampftag.

12. Technische Sitzung Donnerstag, 06.07.2017, 17:00 Uhr

(Der genaue Ort wird mit der Meldeeröffnung auf einem zusätzlichen Infoblatt zur Veranstaltung mitgeteilt)

Alle Mannschaftsleiter, Sprungrichter, sowie ein Mitarbeiter der Technik sind dazu eingeladen.

13. Auszeichnungen Medaillen für die Plätze 1 - 3, Urkunden für die Plätze 1 - 8.

Die Siegerehrungen finden 15 Minuten nach dem Wettkampf statt. Ist ein Super-Cup gesprungen worden werden die Siegerehrungen für die Deutsche Meisterschaft und den Super-Cup gemeinsam 15 Minuten nach Ende des Super-Cups erfolgen. Die Siegerehrungen für die Besten-Ermittlung finden zeitgleich mit den Siegerehrungen des Jahrganges 2005 statt.

14. Qualifikation Die Wettkämpfe gelten als Qualifikation für:

- die DSV-Jugendnationalmannschaft 2018
- Internationale Wettkämpfe 2017

15. Quartiere Quartierwünsche: sind individuell durch die Vereine vorzunehmen.

Sportschule Yachthafen Warnemünde

Tel. 0381 52346 oder 0381 52384 @mail: yachthafen-wm@t-online.de

Hotel Sportforum, Kopernikusstr. 17A,

Tel. 0381 128848100 @mail: willkommen@hotelsportforum.de

Hanse-Hostel, Doberaner Str. 96

Tel. 0381 252 999 80 (20,00 € pro Person)

Jugendschiff Likedeeler

Tel.: 0381 127210 @mail: slh.likedeeler@arcor.de

16. Verpflegung Möglichkeiten bestehen im Bistro der Schwimmhalle oder in der „Auszeit“ im Hotel Sportforum gleich hinter der Schwimmhalle.

Deutscher Schwimm-Verband e.V.

Dr. Niklas Noth

Jugendreferent Fachsparte

Wasserspringen

Wasserspringerclub Rostock e.V.

Andreas Kriehn

1. Vorsitzender